



Zentrum für Kurdische Studien e.V.
Navend ji bo Lêkolînên Kurdî
Center for Kurdish Studies
Centre des Etudes Kurdes



Einladung zur Veranstaltung

„Fremd- und Selbstbilder“ am Beispiel der Kurden

29. November 2005

**FFFZ Tagungshaus
Kaiserswerther Str. 450, 40474 Düsseldorf**

Medien liefern ein 'Abbild' der Realität. Tag für Tag beeinflussen sie zwangsläufig unsere Sicht der Welt, aber sie können uns nur Ausschnitte des Weltgeschehens bieten. Das Nachrichtengeschäft ist schnell, hektisch und unterliegt weltanschaulichen Positionen ebenso wie wirtschaftlichen Zwängen. Massenmedien wie Tageszeitungen, Fernseh- und Hörfunksender sind dabei auch abhängig von Gesetzen des Marktes. So bedienen sie in erster Linie auch Massenbedürfnisse.

Das Thema "Migration" mit all seinen Facetten - die Hintergründe vieler verschiedener Kulturen, aber auch das Zusammenleben mit der Mehrheitsgesellschaft - erscheint in den meisten Massenmedien immer noch 'randständig'.

In der Veranstaltung "Fremd- und Selbstbilder - am Beispiel der Kurden" soll herausgearbeitet werden, wie es um die Darstellung und Wahrnehmung von Migranten in den Medien steht. Darüber hinaus wird aber auch die Frage nach der Selbstdarstellung der Kurden gestellt. Und kommen Kurden bei der Berichterstattung selbst zu Wort, oder bleiben sie nur Objekte der Berichterstattung? In einem dritten Schritt sollen die Auswirkungen von Medienberichten auf die Integrationsarbeit und -politik diskutiert werden.

Die Aufgabe der abschließenden gemeinsamen Diskussion soll sein, Ansätze zusammenzutragen, wie Themen rund um das Leben von Migranten angemessen in den Medien dargestellt werden können, was auch zu einer Korrektur des gängigen Kurdenbilds beitragen sollte.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre Beiträge zur Diskussion.

„Fremd- und Selbstbilder“ am Beispiel der Kurden

Düsseldorf, 29. November 2005

11.00 Ankunft

11.15 Eröffnung und Begrüßung

Thomas Kufen, Integrationsbeauftragter der Landesregierung NRW

Kajo Döhring, Landesgeschäftsführer DJV-NRW

Dagmar Kaplan, Vorstandsmitglied von NAVEND e.V.

**11.30 Zur Wahrnehmung und Darstellung von Migranten in den Medien –
Beispiele aus der Praxis**

Godehard Uhlemann, Rheinische Post, Ressortleiter Politik

12.00 Die Selbstdarstellung von Kurden in den Medien – Beispiele aus der Praxis

Cinur Ghaderi, 'bernama kurdi', WDR Funkhaus Europa

13.00 Mittagspause

**14.00 Die Wirkung der Medienberichterstattung auf die Integrationsarbeit aus Sicht der
Politik**

Andrea Milz, MdL, Vorsitzende des Ausschusses für Generationen, Familie und Integration

Monika Düker, MdL, innen-, rechts- und migrationspolitische Sprecherin der Landtagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen

14.45 Plenumsdiskussion

Ansätze zu einer differenzierten Darstellung von Kurden in den Medien

Moderation: **Cahit Başar M.A.**, Bonn

15.30 Veranstaltungsende

Veranstaltungsort

Film Funk Fernseh Zentrum (FFFZ Tagungshaus), Kaiserswerther Str. 450, 40474 Düsseldorf

Anreise

- Mit der Bahn ab Hauptbahnhof: Linie U78 oder U79, Haltestelle Freiligrathplatz

- Mit dem Bus ab Flughafen: Linie 760, Haltestelle Freiligrathplatz

- Mit dem PKW: A44, Ausfahrt Düsseldorf-Stockum

Bitte melden Sie sich möglichst bald zur Veranstaltung an, spätestens bis **Montag, 28.11.2005**, schriftlich per Fax, eMail oder auf dem Postweg.

Eine Veranstaltung von
NAVEND - Zentrum für Kurdische Studien e.V., Bonn
in Kooperation mit
Deutscher Journalisten-Verband NRW